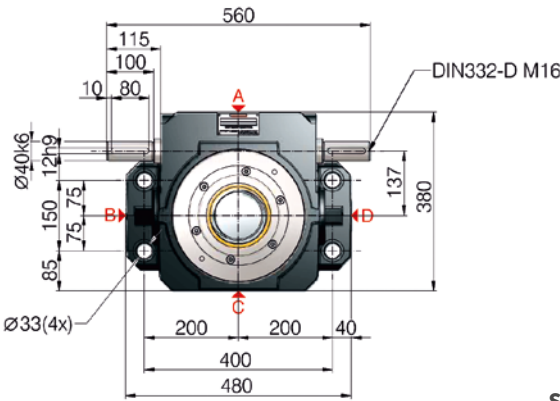
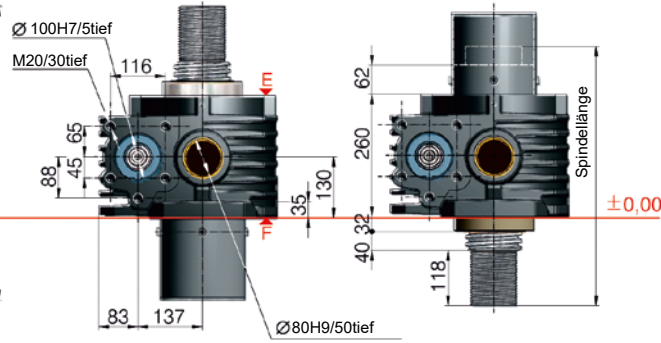
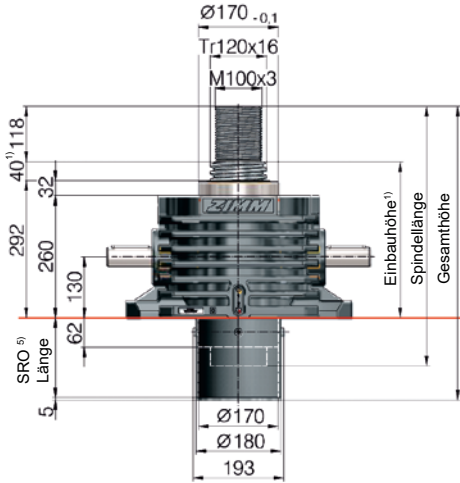


# S 500 kN

## Z-500-S | Stehende Spindel



### Schutzrohr Durchbruch SRO



Quadratisch 202x202, R max. 32 oder Ø 256



Rund Ø 200

### Schutzrohrlänge SRO mit Tr 120x16-Spindel

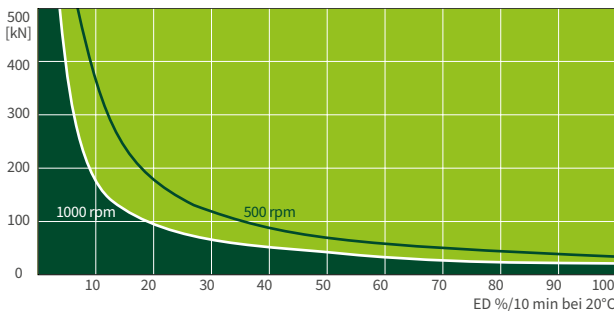
Ohne Aus-/Verdrehsicherung	157 + Hub	Ø 180
Mit Ausdrehsicherung AS	197 + Hub	Ø 180
Mit Verdrehsicherung VS	197 + Hub	□ 180 x 180
Mit VS und Endschalteset ESSET	197 + Hub	□ 180 x 180

### Standardkonfiguration

Bestell-Code	Getriebe (Baureihe)	Baugröße	Version (Bauart)	Übersetzung	Spindel	Hub pro Antriebswellenumdrehung
Z-500-SN	Z	500	S (Stehende Spindel)	N (Normal) 10,66:1	Tr 120x16	1,50 mm
Z-500-SL				L (Langsam) 32:1		0,50 mm

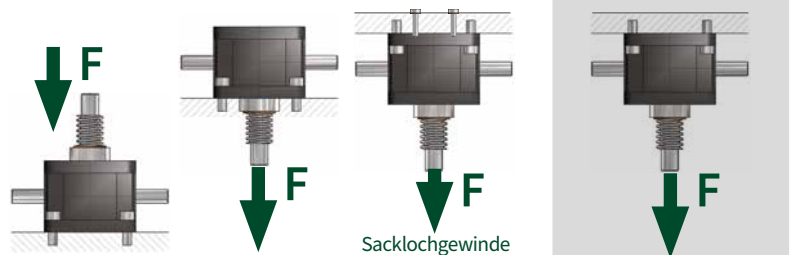
# 500 kN

## Einschaltdauer-Kennfeld, thermisch



Diese Kennfelder dienen zur Orientierung unter industriellen Standardbedingungen (Umgebungstemperatur 20°C etc.) und richtiger Wartung (Schmierung etc.). Die Kennfelder basieren auf ZIMM Standard Trapezgewinde Tr 120x16. Bei Kugelgewinde KGT können die Einschaltzeiten ein vielfaches mehr betragen.

### Befestigung Hubgetriebe Z-Serie



#### Volle Nennlast (Auf Druck- und Zug)

Die ZIMM Getriebe können mit der vollen statischen Nennlast beaufschlagt werden.

Werden die Befestigungsschrauben auf Zug beansprucht, kann das Getriebe nur bei Verwendung der zusätzlichen Sacklochgewinde (Seite F) auf statische Nennlast belastet werden. Die zulässige Belastung hängt von der Art der Befestigung ab.

#### Reduzierte Last (Z-Serie)

Werden die Befestigungsschrauben nur am Gehäuse auf Zug beansprucht, reduzieren sich die zulässigen Lasten.